Bauarbeiten am Straubingerplatz in Bad Gastein voll im Zeitplan

Projekt weckt das Zentrum aus Dornröschenschlaf / Lokalaugenschein im Badeschloss und Straubinger

Salzburger Landeskorrespondenz, 10. Juni 2022

(HP) Dort, wo Sisi einst flanierte, wird derzeit betoniert, gesägt und gehämmert. Die historischen Gebäude am ebenso geschichtsträchtigen Straubingerplatz mitten in Bad Gastein werden saniert, es entstehen Hotels, die den Spagat zwischen alt und neu schaffen. „Ich bin beeindruckt. Von der Baustelle und auch von der Aufbruchstimmung, die in Gastein nun herrscht“, so Landeshauptmann Wilfried Haslauer bei der Besichtigung der Baufortschritte. Alle Fotos zum Download

„Geht los!“ ruft Polier Manfred Hirscher den anderen Arbeitern zu, der riesige Betonkübel schwebt hinauf zum Dachbereich des alten Badeschlosses. Man kann sich kaum vorstellen, dass hier schon 2023 die Gäste einchecken werden, aber so ist es. Das Projekt der Hirmer-Gruppe ist voll im Zeitplan, ein wenig kann man schon erahnen, wie es hier aussehen wird, wenn alles fertig ist.

Es geht bergauf in Bad Gastein :LH Wilfried Haslauer beim Baustellenrundgang im Straubinger mit Bgm. Gerhard Steinbauer und Vertretern der Hirmer Gruppe.

Haslauer: „Ich bin beindruckt."

Landeshauptmann Wilfried Haslauer besichtigte am Freitag die Baustelle und zeigte sich beeindruckt: „Hier ist alles eng, man muss auf den Denkmalschutz Rücksicht nehmen, alles muss ineinander greifen. Kompliment an die Bauwirtschaft und alle Beteiligten, die dieses Schlüsselprojekt hier umsetzen", so Haslauer, der hinzufügt: „Was die Hirmer-Gruppe hier umsetzt, ist eine Initialzündung für den gesamten Ort. Der Bürgermeister hat mir berichtet, dass weitere Investoren gefolgt sind."

Steinbauer: „Wach geküsst"

Bad Gasteins Bürgermeister Gerhard Steinbauer spricht von einem Wachküssen des Straubingerplatzes, der aber das gesamte Zentrum aus dem Dornröschenschlaf holt. „Wir haben schwierige Zeiten hinter uns, weil Bad Gastein sich eigentlich gut entwickelte, aber alles auf den Verfall dieser Gebäude reduziert wurde. Jetzt wird auch das beseitigt und ins Positive gekehrt - und ich freue mich auf all das, was im Ort nun noch umgesetzt wird."

Wernitznig: „Voll im Zeitplan."

„Aktuell haben wir rund 100 Arbeiter auf der Baustelle. Alles soll im Sommer 2023 fertig sein, wir liegen voll im Zeitplan. Im Straubinger entsteht ein 5-Sterne-Hotel, das Badeschloss wird zu einem 4-Sterne-Hotel. Wir versuchen dabei den alten Charme zu erhalten und trotzdem ein modernes Urlaubsgefühl zu ermöglichen. Ich denke, das wird uns gelingen", ist Dietmar Wernitzig, Regionaldirektor Travel Charme Hotels & Resorts zuversichtlich.

Bewegte Geschichte

Der Straubingerplatz kann auf eine lange Geschichte zurück blicken, aber auch in den vergangenen Jahren wurden einige neue Kapitel geschrieben: Es entstehen zwei Hotels im Vier- und Fünfstern-Segment sowie ein Geschäft mit Eventflächen. Das Land Salzburg hatte auf Initiative von Landeshauptmann Wilfried Haslauer die drei historischen Gebäude 2017 vorübergehend erworben, um sie ein Jahr später 2018 an die Hirmer-Gruppe zu verkaufen, die konkrete Pläne für das Ensemble vorlegte. Seit dem Frühjahr des Vorjahrs wird gebaut. Die Eröffnung des Gebäudeensembles ist für 2023 geplant.

Projekt „Straubingerplatz“ auf einen Blick

- 2017: Erwerb des Ensembles durch das Land nach 20 Jahren Stillstand und Verfall
- 2018: Übernahme durch Hirmer-Gruppe
- Hotel Straubinger: 5 Sterne, 50 Zimmer
- Badeschloss: 4 Sterne superior, rund 100 Zimmer
- Alte Post: Concept Store mit Eventflächen
- Baubeginn: Frühling 2021
- Fertigstellung: 2023
- Projektbetreiber: Hirmer Immobilien (München)
- Generalplanung: Architektenbüro BWM (Wien)

Mehr zum Thema

- Zentrum Bad Gasteins kehrt zur Blütezeit zurück (24. Februar 2021)
- Pläne für historisches Zentrum in Bad Gastein präsentiert (17. September 2019)
- Verkaufsprozess für den Straubingerplatz in Bad Gastein abgeschlossen (14. November 2018)

LK_220610_62 (sm/mel)

Wirtschaft | Tourismus | Haslauer | Pongau

Twittern

Teilen 10